

NOTDIENSTE

Notfallpraxis und Telefonbereitschaft im **Malteser Krankenhaus Simmerath**: Die **Öffnungszeiten** der Notfallpraxis sind montags, dienstags und donnerstags von 19 bis 22 Uhr, mittwochs und freitags von 13 bis 22 Uhr, samstags, sonntags und feiertags von 8 bis 22 Uhr. In der Zeit von 22 bis 8 Uhr am nächsten Morgen besteht eine **Telefonbereitschaft**. Während dieser Zeit ist der diensthabende Arzt unter der Telefonnummer **02473/894444** zu erreichen.

Unter dieser Rufnummer ist die Notfallpraxis auch **während der gesamten Dienstzeiten** zu erreichen, falls beispielsweise ein Hausbesuch erforderlich wird. Der **HNO- und augenärztliche Notdienst** ist weiterhin unter der zentralen Rufnummer 01805044100 zu erreichen.

Apotheke: Linden-Apotheke, Simmerath, Hauptstraße 54, ☎ 02473/1365.

Hürtgenwald: Arztrufzentrale, ☎ 0180/5044100.

Zahnarzt: Der Zahnärztliche Notdienst wird ab 18 Uhr bis 8 Uhr morgens über die zentrale Notdienst-Nummer ☎ 0180/5986700 mitgeteilt.

Tierarzt: Dr. Ramisch, Paustenbacher Str. 39, Simmerath, ☎ 02473/1511; Tierarztpraxis Heiko Nores, Walheim, Prämiestraße 31/Dr. Rizgalla und Dr. Rizgalla-Kessel, Kammerbruchstraße 67, Simmerath, ☎ 0152/23227475. Tierärztliche Klinik Dr. Staudacher, Trierer Straße 652-658, Aachen-Brand, ☎ 0241/92866-20 (Vor Anmeldung).

Rettungsdienste: Rettungshubschrauber mit Notarzt/Notarzt des Krankenhauses Simmerath sowie Rettungs- und Krankentransporte: Notruf 112 oder ☎ 02473/7078.

RAT UND HILFE

Sozialpsychiatrischer Dienst, Sprechstunde des Gesundheitsamtes für Suchtkranke, psychisch Kranke und Angehörige, Simmerath, tel. 02473/931928, Gesundheitsamt in Simmerath, 8-12 Uhr, Mosaikraum, Fuggerstraße 48.

Beratung für Blinde, Sehbehinderte und deren Angehörige, für den Bereich Monschau, Roetgen und Simmerath, Tel.-Nr. 0241/9435194, Berater Marcel Lanz, Monschau.

Arbeitslosenzentrum, mit Kontakt- und Beratungsstelle für Jugendliche beim Übergang von der Schule in Ausbildung und Arbeit sowie Beratungsstelle für Arbeitslose, Bischof-Vogt-Haus Monschau, ☎ 02472/909231, 8.15-13 und 15-17 Uhr, Bergstraße 1.

Integrationsfachdienst, ☎ 02403/50400, Arbeitsvermittlung von Menschen mit seelischer, körperlicher oder geistiger Beeinträchtigung. Beratung für deren Arbeitgeber und Arbeitnehmer einschl. Förderungsmöglichkeiten, 8-17 Uhr. **Suchtnotruf,** ☎ 0800/7824800, Monschau. **Telefonseelsorge,** ☎ 0800/1110111, gebührenfrei.

ENTSORGUNG

HEUTE

Grünabfall-Containersammlung, 8-12.30 und 13-18 Uhr, Simmerather Recycling GmbH, Völlesbruchstraße 20, Rollesbroich.

Grünabfallsammlung, Parkplatz Gewerbegebiet Himo, 15-19 Uhr, Imgenbroich.

Altpapier, ab 6 Uhr in Roetgen (Bereich 2 und 3).

WIR GRATULIEREN

Mathilde Drew in Rohren, Marktstockstraße 10, die heute 86 Jahre alt wird.

Unserer heutigen Ausgabe (außer Auflage für Postbezieher) liegen Prospekte der Firma **Wohnwelt Pallen** und zum Teil der Firma **Möbel Emontspool** bei.

Premiere ohne große Überraschungen

Der **Roetgener Gemeinderat** hat sich konstituiert. Die dritte Amtsperiode von Bürgermeister Manfred Eis hat begonnen.

VON HELGA GIESEN

Roetgen. Mit der Eröffnung der konstituierenden Ratssitzung durch den Altersvorsitzenden Dr. Georg Dittmer (FDP) starteten die Roetgener Volksvertreter am Dienstagabend in die neue Legislaturperiode. Auch etliche Zuschauer hatten sich eingefunden, um die dritte Amtseinführung von Bürgermeister Manfred Eis, die Wahl der stellvertretenden Bürgermeister sowie die Besetzung der Ausschüsse zu verfolgen. Obwohl fast alle wichtigen Fragen bereits in interaktionellen Gesprächen geklärt waren, nahm das notwendige Prozedere gut anderthalb Stunden in Anspruch.

Dem alten und neuen, auf weitere sechs Jahre gewählten Verwaltungschef wünschte Dr. Georg Dittmer bei der Einführung in seine dritte Amtszeit eine allzeit glückliche Hand. Eine Vereidigung erübrigte sich, da sich Manfred Eis in einem bestehenden Beamtenverhältnis befindet.

Ratsmitglieder verpflichtet

Als erste Amtshandlung des neuen Bürgermeisters stand die Einführung und Verpflichtung der 26 Ratsmitglieder auf der Tagesordnung. Für alle, ob alt gedient oder neu in diesem Gremium, beginne nun ein neuer Zeitschnitt. „Als Amtsinhaber werden Sie von der Öffentlichkeit mit anderen Augen gesehen“, betonte er. Im Interesse der gesamten Bürgerschaft wolle er mit Rat und Verwaltung zusammenarbeiten, er-

klärte Eis und versprach: „Sie können von mir eine ehrliche und sachbezogene Zusammenarbeit erwarten, so wie ich es auch von Ihnen erwarte.“ Im Chor sprachen alle Abgeordneten die vorgeschriebene Verpflichtungsformel, die sie anschließend in alphabetischer Reihenfolge von A wie Axer (Willi, SPD) bis Z wie Zwingmann (Franz-Josef, FDP) mit ihrer Unterschrift bestätigten.

Schon im Vorfeld hatten sich die Fraktionen auf gemeinsame Vorschläge für die Anzahl der stellvertretenden Bürgermeister sowie für die Besetzung der Ämter geeinigt. In geheimer Wahl wurde die Nominierung von Helmut Mulorz (SPD) als erster und Peter Schneider (CDU) als zweiter ehrenamtlicher Bürgermeister bestätigt. Beim ersten Urnengang der Legislaturperiode betätigten sich die Parteivorsitzenden Frank Knur (SPD) und Stephan Speitkamp (CDU) als Stimmzähler.

Erstmals im Rat vertreten ist die UWG, die auf Anhieb fünf Sitze erringen konnte. Als stärkste Fraktion stellt die SPD acht Mitglieder. Die CDU kommt auf sieben, die Grünen auf vier und die FDP auf zwei Sitze. Neben den UWG-Mitgliedern sind in den Reihen der SPD Janine Köster, mit 28 Jahren das jüngste Ratsmitglied, und Helmut Mulorz neu in diesem Gremium, alle anderen waren auch schon im letzten Rat vertreten. Fraktionsvorsitzende sind Klaus Onasch (SPD), Michael Seidel (CDU), Silvia Bourceau (UWG), Gerd Pagnia (Grüne) und Franz-Josef Zwingmann (FDP).



Alterspräsident Dr. Georg Dittmer (rechts) wünschte Bürgermeister Manfred Eis für dessen dritte Amtsperiode stets eine glückliche Hand. Foto: Helga Giesen

DONNERSTAG IN DER NORDEIFEL

Kontakt

Redaktion Nordeifel
Matthias-Offermann-Str. 3
52156 Monschau

Tel.: 02472/9700-30 (Fax: -49)
E-Mail:
lokales-eifel@zeitungsverlag-aachen.de

MONSCHAU

Ausstellung „Spannungen - aushalten und genießen“, bis 18.12., 14-17 Uhr, KuK Kunst- und Kul-

turzentrum, Austr. 9, ☎ 02472/803194.

Offener Treff, 14-16 Uhr, Hausaufgabenbetreuung (nach tel. Anmeldung unter 02472/7422), 14-16 Uhr, Kindernachmittag: 16-19 Uhr, Bischof-Vogt-Haus Monschau, Bergstraße 1.

„Babilu und die Buchstabenbande“, Kindertheaterreihe des Kreisjugendamtes, 15 Uhr, Saal Achim und Elke Huppertz, Triererstr. 48, Konzen.

Stammtisch für behinderte und nichtbehinderte Menschen, 18

Uhr, Gaststätte „Zur alten Molkerei“, Im Nationalparkort, Hauptstraße, Höfen.

ROETGEN

Informationsveranstaltung „Vodafone bringt schnelles Internet nach Rott“, 18 Uhr, Saal Hütten, Quirinusstraße 15, Rott.

VOGELSANG

Rundgang, mit Einblick in Historie und Architektur der Anlage, 90 Minuten, 4 Euro p.P., 14 Uhr., bis 31.12., Forum Vogelsang.

Hexen und gute Geister

Workshops im Monschauer Druckereimuseum

Imgenbroich. Im Rahmen der diesjährigen Eifeler Kinderfilmreihe präsentiert das Amt für Kinder, Jugend und Familienberatung der euen Städteregion Aachen in Zusammenarbeit mit dem Druckereimuseum Weiss in Monschau-Imgenbroich zwei „zauberhafte“ Workshops für Kinder ab dem Grundschulalter.

Sie haben am 28. und 29. Oktober jeweils in der Zeit von 15 Uhr bis 17.30 Uhr Gelegenheit, im Druckereimuseum Weiss, Monschau-Imgenbroich, am Handwerkerzentrum 16 (Gewerbegebiet), einen kreativen und unterhaltsamen Nachmittag zum Thema „Zauberhaftes Museum – von Zauberern, Hexen und guten Geistern“ mit zu gestalten. Zur Einstimmung erfahren die Kinder zunächst etwas über „Bibi Blocksberg“. Bei Lese-, Mal-, Bastel- und Spielaktionen sollen Zaubersprüche geschrieben sowie Geister und Spinnen gebastelt werden.

Interessant und unterhaltsam wird es zugehen, wenn spielerisch Gegenstände zu ertasten sind.

Süßes und Saures zur Pause dürfen hierbei natürlich nicht fehlen. Mit einer Abschluss-Rallye durch das Druckereimuseum endet der kreative Nachmittag.

Der Eintrittspreis beträgt 2,50 Euro pro Person. Ausgerichtet werden die Workshops vom Personal des Druckereimuseums Weiss. Die Kinderfilmteams aus Rott, Imgenbroich, Kesternich, Lammersdorf und Roetgen begleiten und unterstützen die Workshopnachmittage. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine vorherige Anmeldung unbedingt erforderlich. Informationen gibt es bei Christine Skrabal vom Amt für Kinder, Jugend und Familienberatung der Städteregion Aachen, Zollernstraße 10, 52070 Aachen, ☎ 0241/5198-2556, Telefax 0241/9433-556, E-Mail: christine-skrabal@staedteregion-aachen.de.

St. Martin in Paustenbach

Bewohner sollen wieder die Fenster schmücken

Paustenbach. Es ist wieder soweit. Am Freitag, 13. November, findet in Paustenbach der alljährliche St. Martinsumzug statt, zu dem alle Kinder und Erwachsene eingeladen sind.

Der Zug startet um 18 Uhr an der Alten Schule. Auf dem Weg durchs Dorf schaffen phantasievoll gestaltete Fensterbilder eine bunte, märchenhafte Atmosphäre, in die alle Beteiligten eintauchen können.

Das Martinsfeuer wird im oberen Teil der Vennstraße brennen. Für den St. Martinsumzug werden

ab Montag, 2. November, Spenden gesammelt. An der Stelle können auch Bons für die St. Martinsüber-raschung gekauft werden.

Paustenbacher Kinder bekommen diese gratis. Nicht in Paustenbach wohnende Kinder müssen 4,50 Euro zahlen. Die Überraschungen werden im Anschluss an den Zug von St. Martin in der Kirche überreicht.

Zusätzlich können bei Edith Kurth, Paustenbacher Straße 35, ☎ 02473/562544 am 6. und 7. November in der Zeit von 14 bis 20 Uhr Bons gekauft werden.

Geführte MTB-Touren

Radtouren durch die Trails im Rursegebiet

Einruhr. Ein sportliches Highlight für alle Radsportinteressierten im „Dorf am See“ gibt es am Samstag, 7. November. Ab 13 Uhr starten geführte MTB-Touren durch die reizvollsten Trails im Rursegebiet ab dem Festzelt in Einruhr. Es wird in unterschiedliche Leistungsklassen aufgeteilt.

Die Fahrzeit incl. Imbisspause beträgt ca. 3,5 Stunden. Der Unkostenbeitrag beträgt 4 Euro. Die Anmeldungen zu den einzelnen Touren sind ab 12 am Festzelt

möglich. Duschmöglichkeiten für Rad und Fahrer sind am Festzelt vorhanden.

Anschließend wird zum Treff im Festzelt mit Bikerparty eingeladen. Tour 1: 50 km - 850hm Kategorie ***; Tour 2: 35 km - 500hm Kategorie **.

Weitere Informationen gibt es bei Bernd Schütt, ☎ 02485/911060.

Infos im Netz:
www.sv-ee.de



Vom Apfel zum Saft! Diesen Prozess wollten die Erstklässler der Simmerather Grundschule hautnah miterleben. Dagmar Goffart (hinten rechts) steuerte 80 Kilogramm Kernobst aus ihrer Witzerather Streuobstwiese zur Gewinnung des lecker-gesunden Getränkes bei. Foto: Manfred Schmitz